

RAUCHWARN- MELDER RETTEN LEBEN.

Bitte denken Sie an die Wartung.



SO WARTEN SIE IHRE RAUCHWARNMELDER

Die in Ihrer Wohnung installierten Rauchwarnmelder sind mit einer fest verbauten Batterie mit zehn Jahren Lebensdauer ausgestattet. Rechtzeitig vor Ablauf der Lebensdauer werden die Rauchwarnmelder automatisch ausgetauscht. Um sicher zu stellen, dass Ihre Rauchwarnmelder im Ernstfall auch funktionieren, prüfen Sie die Betriebsbereitschaft bitte alle zwölf Monate.

So geht's:

- Führen Sie einen Funktionstest durch. Drücken Sie dazu mindestens eine Sekunde lang den Testknopf des Rauchwarnmelders. In den meisten Fällen, wenn kein separater Knopf zu sehen ist, dient der gesamte Melderkopf als Testknopf. Ertönt ein Signalton, ist der Rauchwarnmelder funktionstüchtig und arbeitet korrekt.
- Kontrollieren Sie, ob die Raucheindringöffnungen frei sind (z.B. Farbe, Verschmutzung durch Flusen und Stäube).
- Kontrollieren Sie, ob die Umgebung von 50 cm um den Rauchwarnmelder frei von Hindernissen (z.B. Einrichtungsgegenständen) ist, die das Eindringen von Brandrauch in den Rauchwarnmelder behindern können.
- Sollten Sie die Nutzung der Räume in Ihrer Wohnung geändert haben, informieren Sie bitte Ihren Hauswart. Wird beispielsweise ein früheres Arbeitszimmer nun als Kinderzimmer genutzt oder ist im Wohnzimmer eine Schlafmöglichkeit eingerichtet worden, müssen zusätzliche Rauchwarnmelder installiert werden.

Sollten Sie feststellen, dass ein Rauchwarnmelder beschädigt oder nicht mehr funktionstüchtig ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Hauswart.